

Minimalinvasive Operation

Hüftprothese über den Bikini-Schnitt

Dank einer noch viel zu selten angewandten OP-Technik sind die Patienten nach Einsetzen einer Hüftprothese nun deutlich schneller fit und können zügig auf Gehstützen verzichten. Aber nur wenige Kliniken nutzen den bereits seit über 140 Jahren bekannten Zugang zum Hüftgelenk.

Achim Hansen war schon immer sehr sportlich. Auch mit 68 Jahren gehörten Hot Yoga, Walking und Radfahren zu seinem regelmäßigen Sportprogramm. Anfang 2022 beginnt aber seine linke Hüfte zu schmerzen. Im Sommer geht er zum Orthopäden seines Vertrauens, doch die Schmerzen werden trotz Spritzen, Krankengymnastik und Schmerzmittel immer schlimmer. Im Herbst kann er kaum noch 30 Minuten am Stück gehen. Nachts wacht er oft vor Schmerzen auf, jeder Schritt ist schmerzhaft und beim Gehen im Garten nimmt er einen Spaten zum Abstützen zur Hilfe. Nur Schwimmen ist noch einigermaßen schmerzfrei möglich. So soll es nicht weitergehen! Sein Orthopäde rät ihm nun zur Vorstellung in der Arthro Clinic Hamburg, denn er weiß, dass hier ärztliche Kollegen operieren, die ein minimalinvasives Verfahren nutzen: Der „vordere“ Zugang wird nur von 10 % aller Hüftchirurgen genutzt, dabei ist dieser schonende

Weg zur Hüfte seit über 140 Jahren bekannt.

Achim Hansen stellt sich zeitnah in der Arthro Clinic Hamburg vor. Es bestätigt sich in der Untersuchung und in den angefertigten Röntgenbildern ein deutlicher Verschleiß in der Hüfte („Hüftarthrose“). Da die Schmerzen kaum noch mit Schmerzmittel zu lindern sind, stimmt er erleichtert der Hüft-Operation zu.

Die Operation findet nicht in der Praxis Arthro Clinic Hamburg statt, sondern in einer der angegliederten Kooperationskliniken. Bei der schonenden Hüft-OP wird kein Muskel abgelöst. Da der Hautschnitt in der Leiste liegt sprechen Experten auch vom „Bikini-Zugang“. Die Zeit nach der OP beschreibt Herr Hansen der Familie und seinen Freunden wie ein Wunder: „Beim Aufwachen aus der Narkose tat nichts mehr weh. Der Wundschmerz war minimal und es ging rasant aufwärts. Ich fühlte mich wie neu geboren.“ Zügig kann er aus der stationären Behandlung entlassen werde. Da er sehr sportlich ist, verzichtet er auf eine stationäre Rehabilitation in einer Reha-Klinik und meldet sich stattdessen zur ambulanten Rehabilitation an. Auch dort sind die Physiotherapeuten verblüfft, wie gut es Herrn Hansen mit der frisch operierten Hüfte geht und

dass er die Hüfte von Anfang an völlig frei bewegen darf.

Nun, im Februar 2023, genießt Herr Hansen sein neues, unbeschwertes Leben. Er fährt Fahrrad und hat schon wieder mit Yoga gestartet. Nur eine Frage beschäftigt ihn. Er fragt sich: „Wie konnte es dem Operateur gelingen, die Prothese durch diesen kleinen Hautschnitt in mein Hüftgelenk zu implantieren?“

Medizinischer Hintergrund

Der vordere Zugangsweg nutzt eine natürliche Muskellücke, die der deutscher Chirurg Carl Hueter schon 1882 entdeckt hat, die danach aber in relativer Vergessenheit geriet. Der Zugang ist sehr muskelschonend, da kein Muskel mehr abgelöst werden muss, wie sonst üblich beim Einsetzen einer Hüftprothese. Nur 10 % aller Hüftoperationen werden in Deutschland über den vorderen Zugang durchgeführt. Da die Vorteile aber auf der Hand liegen, wächst die Zahl der Operateure, die diese Technik lernen. Aller Anfang ist allerdings schwer und es gibt einige Dinge zu beachten, um Komplikationen zu vermeiden. Die Lernphase der Arthro Clinic Hamburg liegt zum Glück schon lange zurück: Wir waren die Pioniere in Hamburg und setzen seit 2012 bei allen Patienten die Hüftprothese über

den Bikini-Zugang ein. Inzwischen lassen sich mehr als 800 Hüftpatienten jährlich bei uns behandeln - und sie betreiben Mund-zu-Mund-Propaganda, genau wie Achim Hansen.

Haben Sie Fragen zum Thema Hüftprothese / vorderer Zugang?

Gerne beraten wir Sie bei einem persönlichen Gespräch in unserer Praxis. Nutzen Sie das Internet zur Recherche?

Stichworte sind „Vorderer Zugang Hüfte“, „Bikini-Schnitt Hüfte“, „DAA - Direct Anterior Approach“.



Arthro Clinic Hamburg
www.arthro-clinic.de
praxis@arthro-clinic.de

Standort Rahlstedt:
 Rahlstedter Bahnhofstr. 7 a
 22143 Hamburg
 Tel.: 040 67 56 20-0

Standort Bergedorf:
 Weidenbaumsweg 6
 21029 Hamburg
 Tel.: 040 725 45 45-0

Seit über 30 Jahren Deutschlandweit bekannte Gelenkspezialisten vor Ort in Hamburg - Ihre Experten im Team

